

## **PRESSEMITTEILUNG**

### **Jahrgangsfeier 2018: Hochschule Ludwigshafen feierte ihre Absolventinnen und Absolventen**

Im festlichen Rahmen des Ludwigshafener Pfalzbaus und mit rund 700 Gästen feierte die Hochschule Ludwigshafen am Rhein am Freitag, dem 13. Juli 2018, ihre Absolventinnen und Absolventen. Eröffnet wurde die Veranstaltung durch Hochschulpräsident Professor Dr. Peter Mudra; gefolgt von der Studierendenrede von Vivien Scheer, Absolventin im Bachelorstudiengang Marketing. Im Anschluss an die Auszeichnung der besten Absolventinnen und Absolventen gab in diesem Jahr anstelle einer Festrede Comedian Chako Habekost mit „Beschd of CHAKO“ Auszüge aus seinem aktuellen Programm zum Besten, bevor es dann an die feierliche Vergabe der Abschlussurkunden ging. Durch den offiziellen Teil des Abends führte Hochschulpräsident Prof. Dr. Peter Mudra. Für den richtigen Schwung sorgten beim Festakt das ‚Regina Litvinova Quartet‘ sowie bei der Party ab 22.00 Uhr DJ Jonas Böhm.

**Ludwigshafen am Rhein, 14.08.2018:** Ab 16.00 Uhr stimmten sich die neuen Bachelors und Masters zusammen mit Familie und Freunden beim Sektempfang im Ludwigshafener Pfalzbau und professionellem Fotoshooting auf den großen Abend ein, bevor dann mit der Begrüßung durch Hochschulpräsident Professor Dr. Peter Mudra der offizielle Teil begann: „Die Jahrgangsfeier ist der Höhepunkt des akademischen Jahres und Sie können stolz sein auf das, was Sie bis hierher erreicht haben“, gab der Präsident den Absolventinnen und Absolventen mit auf den Weg. Jetzt gelte es, neue Herausforderungen zu meistern. Dabei sei es wichtig, sich bewusst Zeit zu nehmen, für die Dinge, die einem am Herzen liegen und sich Neugier und Lust am Lernen zu bewahren, so Mudra. In der anschließenden Studierendenrede zog Vivien Scheer, Absolventin im Bachelorstudiengang Marketing, eine Bilanz ihrer Studienzeit an der Hochschule Ludwigshafen. Dabei nahm sie u.a. die verzögerten Baumaßnahmen „auf dem heiß geliebten Studierendenparkplatz“ in den Blick und gab ihren ehemaligen Kommilitoninnen und Kommilitonen mit auf den Weg, soziale Verantwortung zu übernehmen : „Warum verschwenden wir Energie mit dem Streben nach endloser Selbstoptimierung und dem Vorgaukeln eines vermeintlich perfekten Lebens über soziale Netzwerke? Stattdessen könnten wir an unseren inneren Werten, gar dem Charakter arbeiten, kritisch hinterfragen, reflektierter leben und realisieren, dass wir als Individuum nicht der Nabel der Welt sind. Lasst uns lieber gemeinsam versuchen, die Erde zu einem besseren Ort zu machen!“, so Scheer.

Der Pfalz im Allgemeinen und dem Pfälzischen und den Pfälzern im Besonderen widmete sich zum Abschluss des offiziellen Teils dann ebenso witzig wie hintergründig Dr. Christian „Chako“ Habekost mit Auszügen aus seinem Programm „Beschd of Chako“, bevor es dann – getrennt nach Fachbereichen – an die Verleihung der Bachelor- und Masterurkunden ging.

## **Ausgezeichnet! – Unsere Preisträgerinnen und Preisträger:**

Auch die Ehrung herausragender Studienleistungen hatte wieder ihren traditionellen Platz bei der Studienabschlussfeier: Vom Verein der Freunde und Förderer der Hochschule Ludwigshafen e.V. ausgezeichnet wurden mit jeweils 500 Euro Andreas Gold, dualer Bachelorstudiengang Pflege, als bester Bachelorabsolvent und Guido Schmitter vom Masterstudiengang Projektmanagement als bester Masterabsolvent. Den ebenfalls mit 500 Euro dotierten Preis für die beste Bachelorarbeit erhielt Jan Orth, Absolvent im Bachelorstudiengang Controlling, für seine Arbeit zum Thema „Entwicklung einer Konzeption zur Optimierung der Kostenverrechnung für das Human Resources Management Business Warehouse in der BASF“. Auch Pelin Öztoprak, Absolventin des Bachelorstudiengangs Internationales Personalmanagement und Organisation (IPO), wurde für ihre herausragende Bachelorarbeit mit dem Titel „Die Rolle und Bedeutung von Beobachtern im Assessment Center“ ausgezeichnet. Die Preise überreichte Thomas Bull, Vorsitzender des Vereins der Freunde und Förderer der Hochschule Ludwigshafen e.V.

Der mit 300 Euro dotierte Family Award, der Studierende mit Mehrfachbelastung durch familiäre Aufgaben auszeichnet, ging an Melanie Rustemi vom Bachelorstudiengang Controlling. Den Family Award überreichte Prof. Dr. Elke Raum, Gleichstellungsbeauftragte der Hochschule, der vierfachen Mutter.

Den mit 800 Euro dotierten Förderpreis Gesundheitsökonomie in der Kategorie ‚Masterarbeit‘ verlieh Rüdiger Burkard, 2. Vorsitzender des Fördervereins Gesundheitsökonomie an der Hochschule Ludwigshafen am Rhein e.V., an Susann Niklas für ihre Arbeit zum Thema „Betrachtung der Transition bei chronisch kranken und gesunden jungen Erwachsenen als Schnittstelle in der Gesundheitsversorgung anhand von ausgewählten Beispielen“. In der Kategorie ‚Bachelorarbeit‘ wurde Sebastian Winkler für seine Arbeit „Entwicklungen in der Pränataldiagnostik am Beispiel des PraenaTests aus medizinischer, ethischer und gesundheitspolitischer Perspektive“ mit einem Preisgeld von 700 Euro ausgezeichnet.

Herzlichen Glückwunsch!

### **Zum Hintergrund:**

Im vergangenen Studienjahr, Wintersemester 2017/2018 und Sommersemester 2018, haben insgesamt gut 950 Absolventinnen und Absolventen ihr Studium an der Hochschule Ludwigshafen am Rhein erfolgreich beendet. Derzeit studieren rund 4.500 Studierende an der Hochschule.

### **Pressekontakt:**

Hochschule Ludwigshafen am Rhein  
Dr. Elena Wassmann  
Hochschulkommunikation  
Ernst-Boehe-Str. 4  
67059 Ludwigshafen a.R.  
Tel. 0621/5203-253  
E-Mail: [elena.wassmann@hs-lu.de](mailto:elena.wassmann@hs-lu.de)